



# Buchtipps

## GARTENVÖGEL. Naturbeobachtungen vor der eigenen Haustür.

Das 2006 erschienene Gartenvogelbuch von Anita und Norbert Schäffer, das auch als Begleitbuch für die Aktion „Stunde der Gartenvögel“ des Deutschen BirdLife-Partners NABU gedacht ist, richtet sich an alle Gartenbesitzer, die mehr über ihre gefiederten Mitbewohner erfahren wollen und bietet eine umfassende und fachlich fundierte Einführung in das Thema: „Vögel im Garten“. In ausführlichen Artporträts der 35 wichtigsten Brutvögel mitteleuropäischer Gärten sowie von 6 Wintergästen werden nicht nur Anfänger, sondern auch langjährige Vogelkundler neben allgemeinen Informationen zur Bestimmung und Lebensweise so manche interessante Details erfahren. Die beiliegende CD liefert zu diesen Arten auch noch die Stimmen.

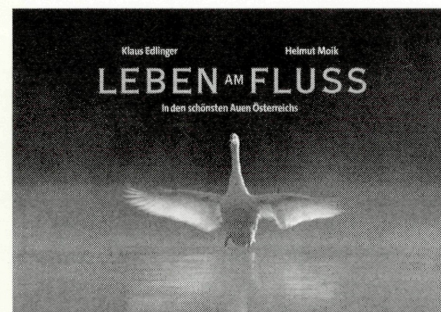
Neben einer Darstellung des Jahresverlaufs im Garten und Hinweisen zum Umgang mit „Vogelproblemen“ findet sich ein erfreulich ausführliches Kapitel mit Ratschlägen zur vogelfreundlichen Gartengestaltung sowie zur direkten Hilfe für Gartenvögel.

Besonderer Wert wird immer wieder auf Anregungen zur direkten Beobachtung – zum genauen Hinschauen gelegt, unter anderem auch in eigenen Kapiteln zur so genannten Citizen Science – Forschungsprojekte mit Laien, sowie zur Vogelbeobachtung mit Kindern. Nicht umsonst leben die Autoren schon seit Jahren in England, wo die Beobachtung der eigenen Gartenvögel lange Tradition hat.

Dieses Buch kann jedem, vor allem auch Biologielehrern, uneingeschränkt empfohlen werden.



Anita und Norbert Schäffer (2006):  
GARTENVÖGEL. *Naturbeobachtungen vor der eigenen Haustür.*  
Aula Verlag, Wiebelsheim.  
154 Seiten mit zahlreichen Farbfotos.  
ISBN 3-89104-693-6. € 14,95



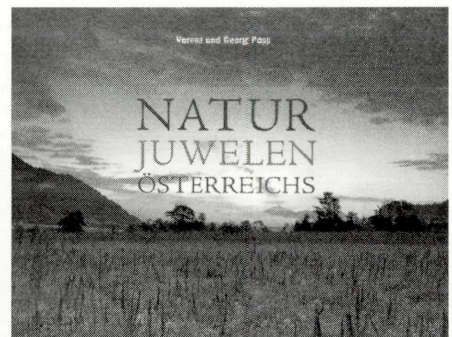
Klaus Edlinger & Helmut Moik (2003):  
LEBEN AM FLUSS.  
Steirische Verlagsgesellschaft, Graz.  
136 S., zahlreiche Farbfotos. € 29,90

Ein durchgehend mit großformatigen Farbbildern ausgestattetes Portrait der wichtigsten Flüsse Österreichs. Die Bilder sind mit wenigen Ausnahmen technisch gut und ästhetisch ansprechend. Die Zuordnung vieler (Vogel)bilder zu den Flüssen ist allerdings willkürlich oder falsch, so z. B. die Tafelente zur Gurk und der Habichtskauz zur Donau.



Alessandra Sarti & Reinhard Hölzl (2002):  
WILDNIS TIROL.  
Studien Verlag Innsbruck & Bozen.  
207 S., zahlreiche Farbfotos. € 44,90

Dieses hervorragend ausgestattete Buch widmet sich in vier Kapiteln den Lebensräumen Wiese, Feuchtgebiet, Wald und Gebirge. Die Fotos sind fast ohne Ausnahme technisch 1a und allesamt sehr ansprechend. Der Text beschränkt sich auf kurze Absätze am Beginn der vier Kapitel. Ein wirklicher Genuss, in diesem Band zu blättern – zur Anschaffung unbedingt empfohlen.



Verena & Georg Popp (2005):  
NATURJUWELN ÖSTERREICHS.  
Leykam Alpina, Graz. 192 Seiten mit  
ca. 150 Farbbildungen. € 39,90

Der erste Bildband, der sich mit den Naturschönheiten der Natura-2000-Gebiete Österreichs beschäftigt. Die überwiegend sehr guten Bilder fangen die „Essenz“ der jeweiligen Gebiete sehr gut ein und zeigen, dass sich die beiden Fotografen intensiv mit dem Thema auseinander gesetzt haben. Die Kapitel sind nach Bundesländern gegliedert, das Werk hat eine zweiseitige gut lesbare Einleitung vom bekannten Journalisten Mark Perry.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [021](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vogelschutz Aktuell 23](#)